

+++ Durchzündung +++

Geschrieben von: hp

Dienstag, den 16. Juni 2015 um 03:10 Uhr



In den Abendstunden kam es aus bisher noch ungeklärter Ursache zu einem Großbrand in der Glauchaer Straße. Gegen 21.00 Uhr wurde dem Einsatzleitzentrum Halle-Saalekreis eine Rauchentwicklung in der ehemaligen Brauerei gemeldet. Der diensthabende Disponent alarmierte den Löschzug der Südwache sowie die freiwillige Feuerwehr Passendorf. Nach wenigen Minuten waren die Kräfte der Berufsfeuerwehr vor Ort. Der Einsatzleiter konnte über Funk die Rauchentwicklung in einem leerstehenden Gebäude bestätigen. Während der Lageerkundung nahm die Rauchentwicklung massiv zu und veränderte ihre Färbung. Eine Durchzündung des Gebäudes stand unmittelbar bevor. Der Einsatzleiter ordnete einen Außenangriff über die Drehleiter sowie über mehrere B – Rohre an. Während der Vorbereitung der Löscharbeiten zündeten die Rauchgase im 1. und 2. Obergeschoss des Gebäudes durch und verursachten eine intensive Brandausbreitung. Der Einsatzleiter forderte mehrere Einheiten nach und bildete zwei Einsatzabschnitte. Der Bereich musste weiträumig abgesperrt werden, da Trümmer und Flugfeuer auf angrenzende Gehwege und Straßen stürzten. Dadurch entstanden mehrere Sekundärbrände, die schnell abgelöscht werden mussten. Herabfallende Trümmer zerstörten auch drei parkende PKWs, die nicht mehr rechtzeitig in Sicherheit gebracht werden konnten. Der Einsatzleiter setzte einen erfahrenen Trupp unter Atemschutz zur Lageerkundung ein, um einen möglichen Angriffsweg im Gebäude aufzufinden. Doch der vorgehende Trupp musste sich auf Grund einstürzender Decken zurückziehen. Ein Innenangriff war nicht möglich. Aus diesem Grund wurde der Außenangriff intensiviert. Über zwei Drehleitern wurde der Brand mit Monitoren bekämpft. Die Flammen konnten nach ca. 30 min niedergeschlagen werden. Die Restablöschung ist jedoch schwierig, da viele Glutnester an unzugänglichen Stellen nicht erreicht werden können. Die Löscharbeiten werden gegenwärtig fortgesetzt. Während des Einsatzes wurden drei Einsatzkräfte verletzt. Davon musste ein Feuerwehrmann seinen Dienst beenden.

{gallery}galerie15/15.06.16brand{/gallery}